



Capitalising on Disruption
Diverse.Sustainable.Ethical

Business Angels Tag 2021

6. bis 10. November - Online & vor Ort in Köln

© BAND

Nachlese zum Treffpunkt der deutschen Business Angels Szene.
Dr. Heinz Bettmann, Hardenberg Institut, RheinZeiger – das Gründermagazin

Deutscher Business Angels Tag 2021

6. bis 10. November 2021 – Köln

„Deutscher Business Angels Tag 2021“ in Köln: Online und vor Ort, fünf kompakte Tage statt wie bisher nur drei. Deutschlands zentraler Treffpunkt der deutschen Business Angels Szene für Angel Investoren und Investorinnen, Start-ups, Multiplikatoren und alle Akteure der Frühphasen-Finanzierung ging am 10. November 2021 zu Ende.

Kurz-Nachlese:

Die fünf Tage dieser Tagung boten ein ebenso reichhaltiges wie informatives und wirklich hochkarätiges Programm.

Die digitale BAND PitchStage am **6. November** bot 50 Start-up Teams die einzigartige Möglichkeit, sich in jeweils sieben Minuten vor Angels aus ganz Deutschland und dem breiten Publikum des „Deutschen Business Angels Tages 2021“ zu präsentieren.

Am **7. November**, dem einzigen Präsenztage dieser Tagung, war geprägt von den Themen "Rolle der weiblichen Investoren", "Nachhaltigkeit und Werteorientierung" sowie "Wirtschaftsstandort Deutschland nach der Pandemie". Außerdem wurden verschiedene Awards für die Angel der Jahre 2020 und 2021 vergeben.

Der **8. November** bot den Teilnehmern einen Blick in die Zukunft. Es war eine Standortbestimmung, ein Ausblick und die Vorstellung eines Startup-Ökosystems am Beispiel der Startupregion Köln.

Am **9. November** bot sich den Teilnehmenden ein breites Fortbildungsprogramm. Der Akademietag erlaubte sowohl einen Blick hinter die Kulissen der Angelwelt als auch einen Einblick in die Geheimnisse der "hohen Schule des Angel-Investings". Startups sollten sich "GESSI" merken, denn dort gibt es alle Vertragswerke zum kostenlosen Download.

Der **10. November** war der Abschlusstag. Hier gab es interessante Berichte zu Analysen der Angel-Szene. Diese wurden durch das Startup startupdetector und BAND selbst vorgestellt.

Nähere Informationen: www.businessangelstag.de

Das "Protokoll" des Business Angel Tages 2021 im Detail

Der Deutsche Business Angels Tag ist zentraler Treffpunkt der deutschen Business Angels Szene für Angel Investoren, Start-ups, Multiplikatoren und alle Akteure der Frühphasenfinanzierung. Europas größter Kongress des Business Angels Ökosystem, Seismograph für Veränderungsprozesse im Angel Markt, Forum für Politik und Trendbarometer für Innovationen: Qualifizierung, Networking, Messe, Ausstellung und feierliches Event in einem.

Der Deutsche Business Angels Tag 2021 fand statt vom 6. bis zum 10. November 2021 in Köln – und, pandemiebedingt, im virtuellen Raum des Internets. Neben vier Online-Tagen gab es einen Präsenztage in Köln in der Industrie- und Handelskammer.

Alle Teilnehmer konnten sich über das digitale Konferenztool Talque vernetzen und bei Bedarf auch Termine vereinbaren. Denn trotz Online-Format der Tagung sollte möglichst viel Vernetzung und Kommunikation untereinander stattfinden können. Im Netzwerk waren auch alle Referentinnen und Referenten mit ihrem Profil hinterlegt. Außerdem stellten sich dort im virtuellen Ausstellbereich auch die 50 Startups vor, die am Samstag beim Pitch dabei waren.

Das neue Format wurde überaus gut angenommen. An den Tagen mit den Online-Veranstaltungen fanden sich unzählige Teilnehmer im virtuellen Raum ein. Das Programm lockte dann doch viele Interessenten, und diese Business Angel Tage boten ein wirklich vielfältiges Programm.



Pitch-Runden mit 50 Startups

6. November 2021

Am ersten Tag gab es Pitch-Runden mit der Vorstellung von immerhin 50 Startups, die wir hier nicht alle auflisten können. Diese Startups waren aus mehr als 300 Bewerbern ausgewählt worden. All die Pitches, wenn auch jeweils nur 7 Minuten, zu verfolgen erforderte waches Zuhören und echtes Durchhaltevermögen. Aber es zeigte dann auch die unglaubliche Vielfalt und die zahllosen Gründungsaktivitäten in der Szene.

Bewerben konnten sich Start-ups aus allen Branchen, die Pitches wurden geclustert, nicht parallel, sondern über einen kompletten Tag verteilt, damit die Angels alle Teams, die sie interessieren, kennenlernen können: Zwei branchenoffene Sessions und je eine Session „Greentech“, „Medizin & Gesundheit“, „Mobilität & Logistik“, „Food & Beverage“ und „IT“.

Die 50 Startups repräsentierten ein breites Branchenspektrum. Natürlich gehörten hier die Bereiche Greentech und Medizin & Gesundheit dazu. Zu diesen Bereichen sind die Businessplan-Wettbewerbe KUER und AXOLOTL überregional bekannt.

Aber auch aus den Bereichen Mobilität & Logistik, Food & Beverage oder auch – natürlich – Software, IOT, Plattformen, KI, Robotik waren viele Startups dabei.



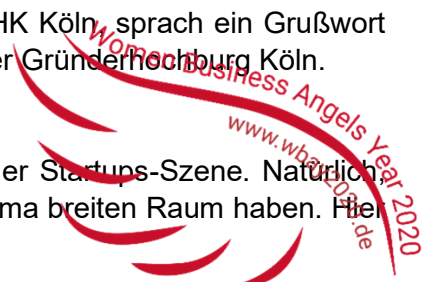
„Divers - Sustainable - Ethical“ – Diskussionen am Sonntag

7. November 2021

Das Programm am Sonntag, 7. November 2021, pandemiebedingt dem einzigen Präsenztage bei diesem Business Angel Event, war bestimmt von drei aktuellen Themenkomplexen. Ein hoch interessanter Tag war dieser Sonntag in der IHK in Köln. Rund 180 Teilnehmer hatten sich eingefunden. Die Themen des Tages waren ebenso vielversprechend wie anspruchsvoll.

Dr. Ute Güther und Dr. Roland Kirchhof, beide Vorstand des Business Angel Netzwerk Deutschland e. V. (BAND), begrüßten die Anwesenden Teilnehmer. Man sei gespannt, wie denn nach dem Ausfall dieser Tagung im letzten Jahr das digitale Format mit den vielen Online-Sessions angenommen wird. Alexander Hoeckle, Geschäftsführer bei der IHK Köln, sprach ein Grußwort und wünschte allen Teilnehmer eine erkenntnisreiche Tagung in der Gründerhochburg Köln.

Ein Themenkomplex beleuchtete die Rolle von Investorinnen in der Startups-Szene. Natürlich, denn im „Women Business Angels Year 2020/21 muss dieses Thema breiten Raum haben. Hier



wurde diskutiert, was wirklich wichtig ist, dass Kommunikation und gutes Networking im Mittelpunkt stehen muss und dass es ohne Aufklärung und Bildung nicht geht. Im Börsensaal der IHK zählte man rund 200 Teilnehmer an diesem Konferenztag, darunter rund 25 Frauen. Und genau dies spiegelte den aktuellen Anteil von weiblichen Business Angels bei der Startup-Finanzierung wider. Die Gründer vom Startup „startupdetector“ aus Berlin stellten die aktuellen Zahlen vor. Danach liegt eben dieser Anteil bei 12,9 %. Ach ja: Krefeld ist bundesweit der Ort mit dem höchsten Anteil weiblicher Angels.



In einem eigenen Themenblock wurde über Nachhaltigkeit und Werteorientierung als Leitlinie für Angel Investoren gesprochen. Hier gilt es, ein sozial verantwortliches Unternehmertum zu formen. Gleichwohl gilt auch hier, dass die einer Gründung zugrunde liegende Idee große Wichtigkeit hat; hier kommt dem Geschäftsmodell zentrale Bedeutung zu. Nicht minder wichtig ist dabei aber ebenso das Gründerteam – und ein Team sollte es möglichst sein, aber mit richtig verteilten Rollen und guter Abstimmung aufeinander. Ohne Professionalität geht hier nichts – sie steht im Dreiklang mit Nachhaltigkeit und Fair Trade. Bemerkenswert hier war der Vortrag des Gründers und CEO der capacura GmbH aus Lohmar zum

Thema Nachhaltigkeit und Werte-Orientierung.

Startups beleben die Wirtschaft

Es war überdies erfrischend, zu hören, wie positiv auch die vielen „kleinen“ Startups eingeschätzt werden, die nicht mit Millionen-Beteiligungen zum Scale-Up geführt werden. In der Diskussion wurden überdies die vielen Händler gelobt, die in der Corona-Pandemie durch entschlossene Umstellung des Geschäftsmodells ihr Können und ihr positives Wirken unter Beweis gestellt haben.

Schließlich gab es auch ein paar Anmerkungen, die zum Nachdenken anregen. Der Wirtschaftsstandort Deutschland muss dringend die Bürokratie abbauen – Genehmigungen etwa und Zulassungen oder auch Vergabeverfahren sollten deutlich vereinfacht werden. Und: Gesundheitsschutz ist wichtiger als Datenschutz. Löblich, dies einmal so klar zu hören.

Europas New Deal

Zur Lage der Zukunft gab es einen viel beachteten Vortrag: BAND konnte dafür Dr. Werner Hoyer, Präsident European Investment Bank, gewinnen. Er befasste sich in seiner Rede mit „Europas New Deal“ – es war ein deutliches Plädoyer für ein funktionierendes Europa.

In der Diskussion wurde an verschiedenen Stellen deutlich, dass auch und gerade in der Startup-Szene mehr "europäisches Denken" notwendig ist. Wenn hier Startups auch ein wenig mehr "groß" denken, dann kann Europa und insbesondere auch Deutschland seine führende Stellung ausbauen.



„Divers - Sustainable - Ethical“

Ein BAND-Sonntag mit vollem Programm. Viel offene und frische Diskussion, ebenso interessante wie spannende Themen.

Dabei zu sein war ein Erlebnis. Und diese drei Personen waren in besonderer Weise dafür verantwortlich: Dr. Roland Kirchhof und Dr. Ute Günther hatten das Programm organisiert.



Nelson Müller sorgte für kulinarische Highlights, wie dem "Halven Hahn à la Ruhrgebiet."



FORESIGHTS – Der Blick in die Zukunft

8. November 2021

Der Montag, 08. November 2021, war einer Standortbestimmung der Business Angels im Startup Finanzierungsmarkt gewidmet. Zur Diskussion gehörte auch die Frage, inwiefern Neuorientierungen erforderlich sind. Gleichzeitig ist es der Tag der virtuellen Roadshow der Kölner Angel und Start-up-Szene.

Diese Tagung fand in Köln statt. Also gab es auch die offizielle Begrüßung in dieser Metropole. Köln ist ein Zentrum für Innovation und Digitalisierung, und damit eben auch ein Startup-Hotspot. Das Kölner Startup-Ökosystem ist rege und verschiedene Einrichtungen in Köln leisten hier einen wertvollen Beitrag zur Unterstützung der Startups. Dazu gehören neben den Gründerzentren und Coworking Spaces auch die Startup Unit, die in der KölnBusiness Wirtschaftsförderung angesiedelt ist. Auch die Angel Infrastruktur in Köln darf hier nicht unerwähnt bleiben. Sowohl die Rotonda Business Angels als auch das Rotonda Investors Office sind gut aufgestellt und leisten einen großen Beitrag in diesem Ökosystem.

Die Startup-Szene in Köln wird auch wesentlich mitgeprägt durch die zahlreichen Hochschulen hier (Anmerkung: Es gibt in Köln mehr als 20 Hochschulen). Wesentlicher Baustein im Ökosystem ist damit das Dreieck Gründerszene – Hochschulen – Business Angels. Hier besteht gleichwohl eine Hol- und Bringschuld aller Beteiligten, damit die Startup-Szene gestärkt werden kann. In diesem Zusammenhang wurde auch das „Gateway-Konzept“ der Kölner Hochschulen vorgestellt.

In der Diskussion um die Rolle von Hochschulen und Business Angels als Promotoren der Zukunft kam eine interessante Frage auf: Es gibt verschiedene Monitore, die jährlich das Gründungsgeschehen erfassen. Wäre nicht ein jährlicher „Angel Monitor“ wünschenswert?

Im weitesten Sinne vielleicht etwas ähnlich ist die Befragung der Business Angel durch EIF Research & Market Analyses. Die aktuellen Ergebnisse sind nachzulesen im EIF Business Angel Survey 2020.

Hier der Link zum Download: http://www.eif.org/news_centre/research/index.htm.
EIF: European Investment Fund – www.eif.org





BANDakademieTAG:

7 Workshops zu Erfahrungsaustausch & Wissenstransfer

9. November 2021

Am Dienstag, 9. November 2021, dem traditionellen BAND Akademietag, standen sieben interaktive Workshops auf der Tagesordnung. Hier fand ein kompakter Wissenstransfer und Erfahrungsaustausch statt - ein lebhafter Diskurs der Expertinnen und Experten. Gut 60 Teilnehmer hatten sich zu dieser Online-Session eingefunden.

Die Themen hier waren reichhaltig. Es war erfrischend zu beobachten, wie Business Angel auch sich selbst kritisch hinterfragen. Sie erwarten bei den Startups Professionalität, also können auch sie nur durch professionellen Auftritt den Startups gegenüberreten. Auch Business Angel sollten sich fragen: Was kann ich gut, wo bin ich wirklich Experte? Auch dies kann ein Grund dafür sein, sich bei einem Startup gemeinsam mit Kolleginnen oder Kollegen zu engagieren.

Es gab viel zu Lernen an diesem Tag. Da gab es Werkstattberichte und echten Know How-Transfer. Es war ein wenig wie der Blick hinter die Kulissen der Angel-Welt. Es wurde darüber diskutiert, wie Syndizieren richtig funktioniert und immer bedeutender wird, warum Pooling sinnvoll ist und ob denn Geldwäsche- und Compliance-Regeln für Business Angel von Bedeutung sind. In einem mehrstündigen Workshop wurde darüber diskutiert, was Startups über Finanzierung wissen müssen. Da wurde das Exist-Gründerstipendium ebenso behandelt wie einen One-Pager für Beteiligungsgesuche. Der High-Tech Gründerfonds wurde ebenso vorgestellt wie die Arbeitsweise der NRW-Bank.

GESSI

Für Business Angel und insbesondere für Startups gab es dann noch einen Workshop zu „GESSI“, das German Standards Setting Institute.

Fast exklusiv nur bei diesem Deutschen Business Angels Tag gab es die wichtigsten GESSI Standardterms auf einen Schlag – vorgestellt durch die Protagonisten, quasi Excellence auf höchstem Niveau. Wer sich im Start-up Finanzierungsmarkt bewegt, muss GESSI kennen. Bereits 45.000mal wurden Verträge und zugehörige Schriftwerke von diesem Portal heruntergeladen. GESSI wurde umfassend vorgestellt. Startups sollten sich diese Adresse merken, denn diese Standards stehen zum kostenlosen Download bereit.

Informationen zu GESSI: www.standardsinstitute.de

MARKTTRANSPARENZ – ein Forschungssymposium

10. November 2021

Am Mittwoch, 10. November 2021, rundete ein Angel Forschungs-symposium, den Kongress ab. Auch dieser Tag, der unter dem Titel Markttransparenz stand, brachte viele mehr als interessante Erkenntnisse. Da wurden durch startupdetector Ergebnisse einer Analyse der Angel-Szene vorgestellt. Startupdetector wettet das Handelsregister aus, und so konnte man erfahren, dass es beispielsweise in Deutschland rund 7.800 Business Angel gibt, und dass diese bevorzugt, aber nicht ausschließlich, lokal investieren. Die beteiligungssummen sind breit gefächert, doch liegen die meisten Engagements zwischen 25.000,-- und 100.000,-- Euro.

Es gab viel Statistik, aber eben mit interessanten Zahlen, in einem Vortrag von BAND. Etwa zu der Frage, ob Business Angel branchenfokussiert investieren, und wenn ja, welche Branchen führend sind. Hier stehen offenbar Startups aus den Bereichen Fintech und Biotech ganz vorne. Viele investieren aber bekanntlich mehrfach und dann auch in verschiedene Branchen. Insgesamt ist Gesundheit sehr aktuell, ebenso Greentech.

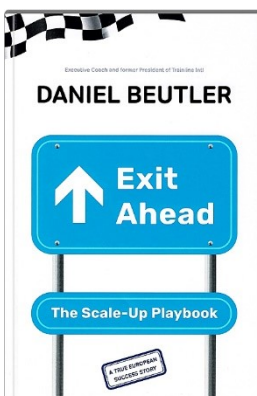
Startups ... und das Engagement der Business Angel

Eine Befragung von BAND ergab, dass sich Business Angel im Mittel bei 7,4 Startups engagieren und dass in den letzten drei Jahren die Zahl der erfolgreichen Exits abgenommen hat. Immerhin lagen gescheiterte Beteiligungen im Jahr 2019 fast doppelt so hoch als im Pandemiejahr 2020. Im Fazit können die Business Angel aber eine überaus positive Bilanz ihrer bisherigen Arbeit ziehen.

Dr. Ute Günther und Dr. Roland Kirchhof vom BAND-Vorstand bedankten sich am Ende für die rege Beteiligung und luden gleichzeitig zum nächsten Business Angel Tag ein, der im November 2022 in Sachsen stattfinden wird.



Immer mal nachsehen: www.business-angels.de



Passend zum Thema:

Exit Ahead - Ein Erfahrungsbericht

Eine gute „Betriebsanleitung“ zu haben wäre für Startups nicht schlecht. Daniel Beutler hätte sie auch gerne gehabt, als er mit seinen Startups innerhalb von drei Jahren zwei Exits gestalten sollte – oder durfte. Dabei sammelte er unzählige Erfahrungen – und schrieb sie auf. So entstand das Buch „Exit Ahead - The Scale-Up Playbook“.

Eine Buchvorstellung gibt es unter www.rheinzeiger.de

Daniel Beutler, Hrsg.

Exit Ahead – The Scale-up Playbook

Taschenbuch, 15 x 23 cm, 158 Seiten

Sprache: Englisch

ISBN-13: 978-3982296203

14,99 EUR

Capitalising on Disruption
Diverse.Sustainable.Ethical

Business Angels Tag 2021

6. bis 10. November - Online & vor Ort in Köln

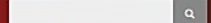
© BAND



BANDnews abonnieren Newsroom Veranstaltungen One Pager



EN



- Über BAND
- Mitglieder
- Business Angels
- Leitfaden Business Angels II
- Start-ups
- Standardverträge (GESSI)
- INVEST - Zuschuss für Wagniskapital
- Women Business Angels Year 2020/21
- Deutscher Business Angels Tag 2021
- Veranstaltungen
- BANDakademie
- Marktinformationen
- Newsroom
- Mitgliederbereich

Business Angels Netzwerk Deutschland

- Verband der Business Angels und ihrer Netzwerke
- Promotor der deutschen Business Angels Kultur
- Zentrale Anlaufstelle für Kapital suchende innovative Start-ups
- Experten- und Qualifizierungsnetzwerk für Frühphasenfinanzierung

Mehr erfahren



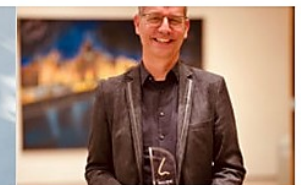
Deutscher Business Angels Tag 2021

Samstag, 06. November 2021 bis Mittwoch, 10. November 2021 in Köln vor Ort und online



08. November 2021

BAND Awards: Simone Brummelhuis ist "Europe's Female Angel Investor of the Year 2021"



08. November 2021

Matthias Helfrich ist der Business Angel des Jahres 2021



29. Oktober 2021

Neu in BAND: Göttinger SNIC Life Science Accelerator - Willkommen!



28. Oktober 2021

Klimawende, Digitalisierung und Innovation brauchen einen funktionierenden Finanzierungsmarkt für Start-ups - Vorschläge von Business Angels Netzwerk Deutschland (BAND) für die

www.business-angels.de

Kontakt:

Business Angels Netzwerk Deutschland e.V. (BAND)

Semperstraße 51 – 45138 Essen – Tel.: 0201 / 89 41 5 – 60

E-Mail: band@business-angels.de